
Qualitätsanalyse Absolute Return-Fonds in Deutschland

Update per Ende Juni 2016



Zielsetzung und Universum

- Das Ziel der Untersuchung ist es, einen Überblick über die Entwicklung im Absolute Return-Segment bzw. dem Liquid Alternatives-Fondsuniversum auf Basis von **Daten des Fondsanalysehauses Thomson Reuters Lipper** zu geben. Zahlreiche Absolute Return-Fonds werden in diesem Datenbestand inzwischen im Segment „Alternative“ geführt. Zudem erfolgt die Mehrzahl der Neuauflegungen in den Alternative-Kategorien. Um dem Rechnung zu tragen, umfasst die vorliegende Studie **alle Fonds im Absolute Return- und im Alternative-Segment**. Im Einzelnen handelt es sich um die folgenden Kategorien:
 - **Absolute Return** (jeweils mit den Unterkategorien für verschiedene Währungen EUR, USD, GBP, AUD, CHF)
 - High
 - Medium
 - Low
 - Other
 - **Alternative:**
 - Credit Focus
 - Currency Strategies
 - Equity Market Neutral
 - Event Driven
 - Global Macro
 - Long/Short Equity (mit den Unterkategorien Europe, Global, Japan, UK, US)
 - Managed Futures
 - Multi Strategies
 - Other
 - Relative Value

Datenbasis

- **Datenanbieter:** Basis sind die Fondskategorien: Absolute Return (AR) - sowie Alternative (Alt.), gemäß der Klassifizierung des Datenanalysehauses Thomson Reuters Lipper per Ende 06/2016.

- **Universum aktiver Fonds*:**

Track Record	Anzahl Fonds
YTD	567
1 Jahr	532
3 Jahre	411
5 Jahre	310

- **Kriterien** (so weit nicht anders angegeben)
 - Betrachtung der Hauptanteilsklassen
 - Vertriebszulassung in Deutschland
 - UCITS konformer Fondsmantel
 - Fondswährung in Euro und anderen Währungen
 - Auswertungen basierend auf Monatsdaten
 - Performance Zahlen berechnet von Thomson Reuters Lipper

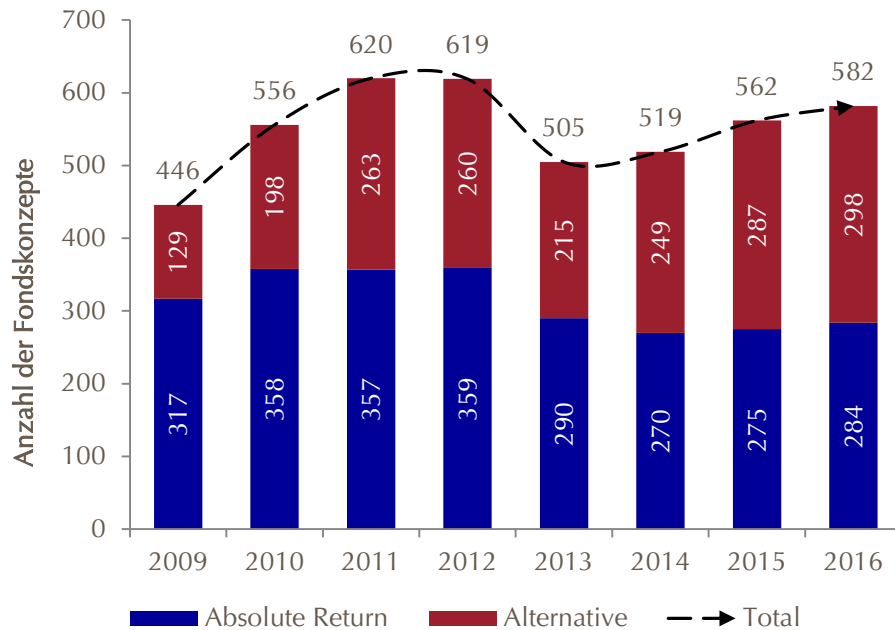
Schwerpunkte

- **Wachstum**
Wie hat sich das Segment der Absolute Return- und Alternative Fonds in Deutschland entwickelt?
- **Performance**
Wie sieht die Performance von Absolute Return- und Alternative Fonds im kurz-, mittel-, und langfristigen Vergleich aus?
- **Risikoorientierte Betrachtung**
Wie ist die risikoadjustierte Rendite von Absolute Return- und Alternative Fonds in Deutschland zu bewerten? Wie hoch sind die Maximalverluste (Maximum Drawdowns) in verschiedenen Zeitperioden?
- **Trends**
Welche Entwicklungen sind am aktuellen Rand in den untersuchten Segmenten zu erkennen?

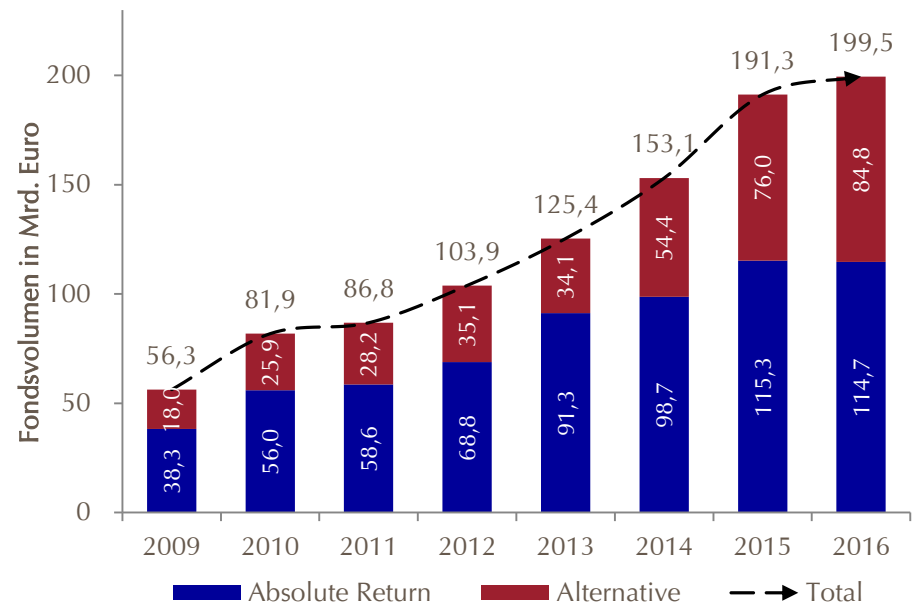
*Fonds mit vollständiger Datenbasis. Es kann zu Abweichungen bei der Anzahl der ausgewerteten Fonds kommen, da nicht alle Fonds sämtliche Daten zur Verfügung stellen.

Trotz schwierigen Umfelds – Volumen legt erneut leicht zu und erreicht Höchststand

Anzahl der Fonds wächst weiter



Verwaltetes Volumen plus 4 Prozent



Quelle: Thomson Reuters, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dtl., Betrachtung der Hauptanteilklassen, Historie unverändert, Stand: 30.06.2016

Quelle: Thomson Reuters, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Fondsvolumen summiert über alle Anteilklassen, Vertriebszulassung Dt., Historie unverändert; Stand: 30.06.2016

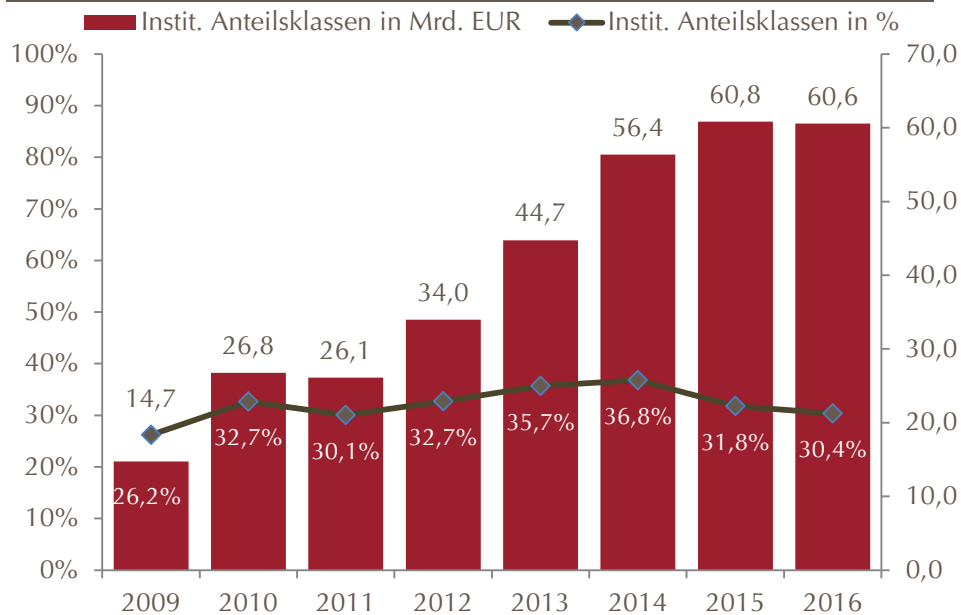


Insti-Anteilsklassen: Stagnierendes Volumen

Wholesale-Anteilsklassen dominieren

5

Institutionelle machen etwa 30% der Mittel aus



- **Institutionelle Investoren**
Institutionelle Anteilsklassen machen etwa ein Drittel der Mittel im Alternative UCITs/ AR-Bereich aus. Wholesale-Investoren dagegen knapp 70 Prozent.
- **Wholesale bzw. Retail-Investoren holen weiter auf**
Wie schon in 2015 setzt sich der Trend fort, dass der Anteil von Wholesale Anlegern relativ stärker als der Anteil institutioneller Anleger wächst.

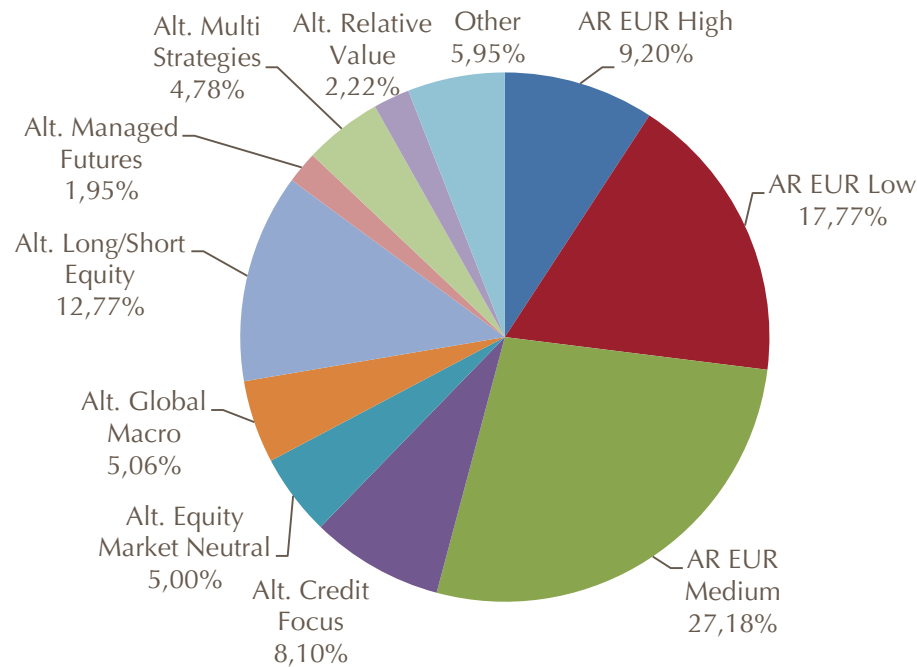
Quelle: Thomson Reuters, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dt., Betrachtung der institutionellen Anteilsklassen, Historie unverändert, Stand: 30.06.2016.



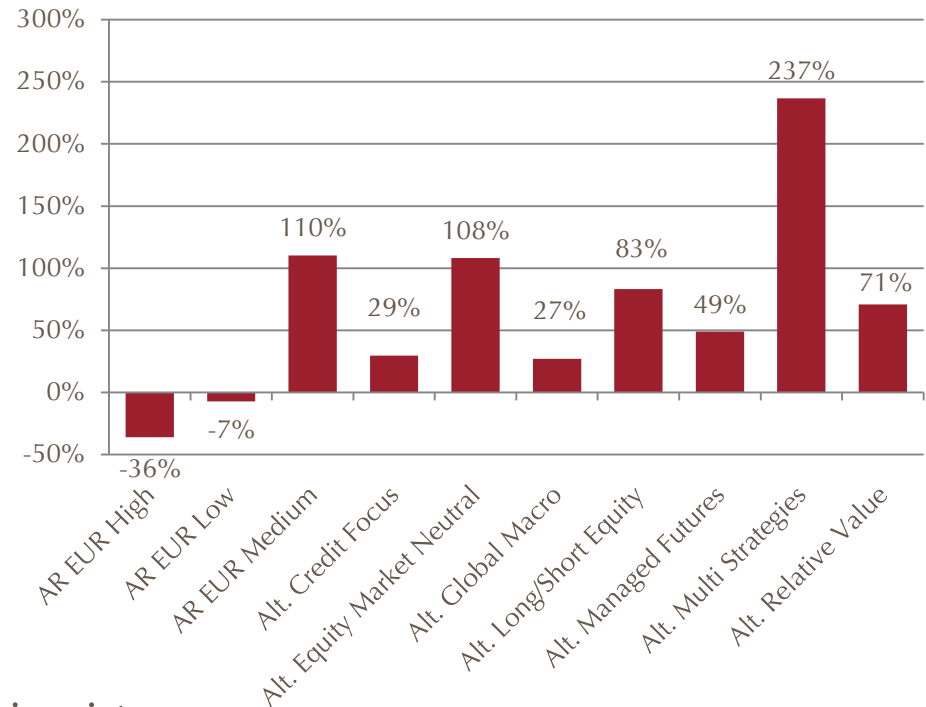
Verwaltetes Vermögen /Mittelveränderungen

Defensive AR-Fonds und Multi-Strategy-Fonds im Fokus

Verwaltetes Vermögen: Defensivere Absolute Return-Strategien dominieren



Relative Mittelveränderungen über 1 Jahr Multi-Strategy-Fonds besonders gefragt



Multi-Strategy-Fonds noch stärker als es die Fondskategorie zeigt:
Einige der Top-Multi-Strategy-Fonds werden im Segment „AR EUR Medium“ geführt

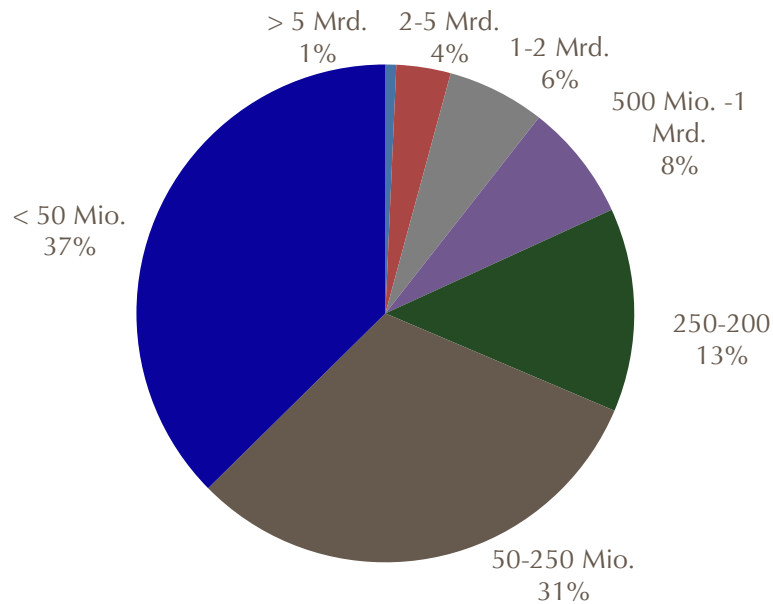


Verwaltetes Vermögen nach Fondsgröße

Die Großen dominieren das Feld

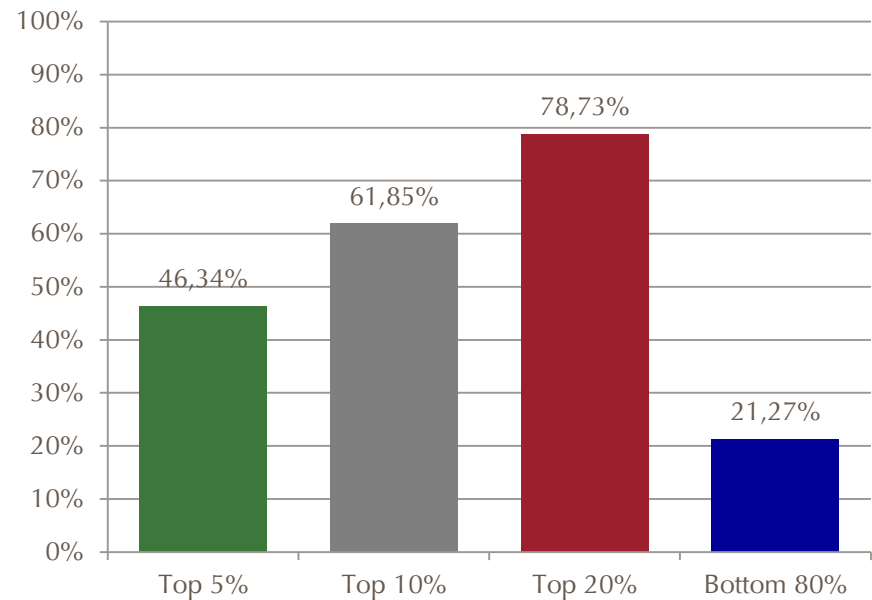
7

Wenige große, viele kleine Fonds:
2/3 aller Fonds sind kleiner als 250 Mio. Euro



Quelle: Thomson Reuters, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dtl., Betrachtung des gesamten Fondsvolumens. Stand: 30.06.2016

Die Top 5-Prozent (28 Fonds) verwalteten 46% der Mittel

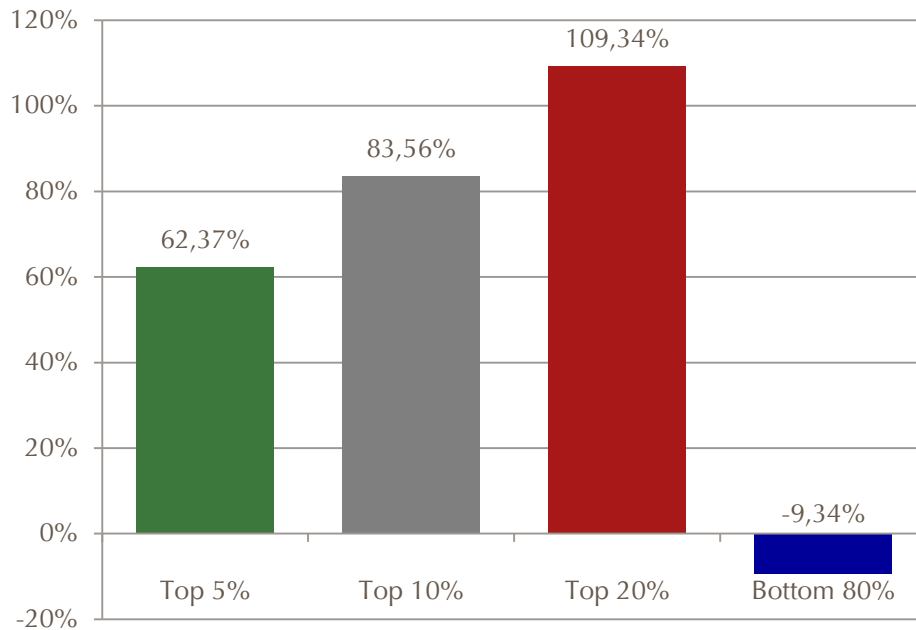


Quelle: Thomson Reuters, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dtl., Betrachtung des gesamten Fondsvolumens. Stand: 30.06.2016

Nettozuflüsse nach Fondsgröße

The Winner Takes It All

Netto-Mittelflüsse über 1 Jahr

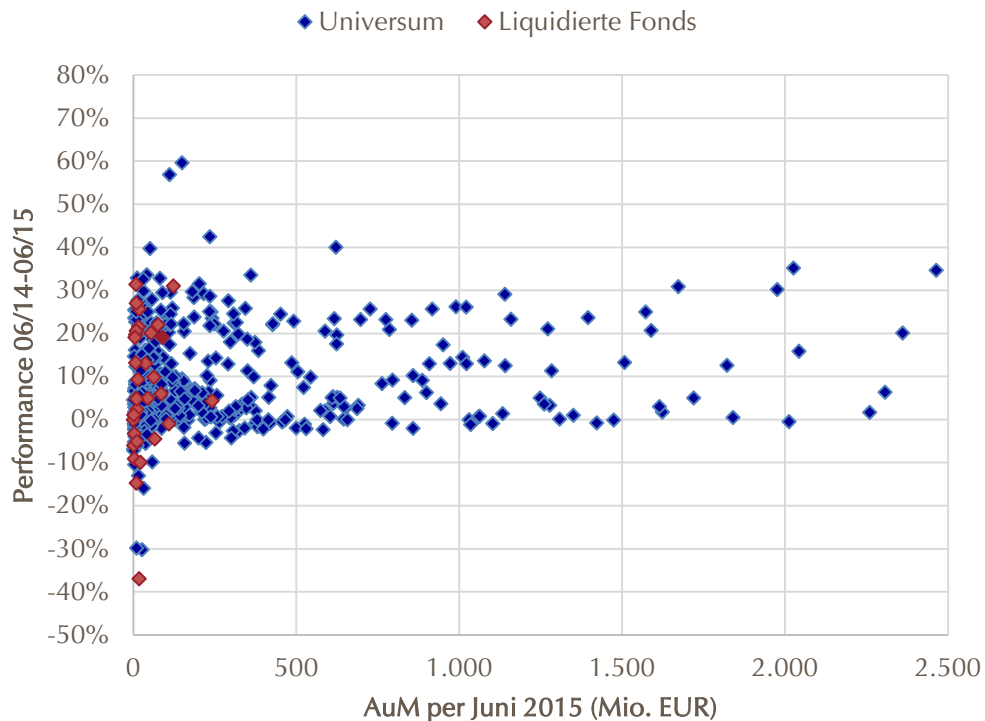


Quelle: Thomson Reuters, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dtl., Betrachtung des gesamten Fondsvolumens. Stand: 30.06.2016. Schätzung der Mittelflüsse basierend auf durchschnittlichen AuM und Wertentwicklung im Betrachtungszeitraum.

- **Dominanz der Big Player auch beim Nettoabsatz**
Die nach Volumen geordneten oberen 5% der Fonds (Top 5%) erhalten in den letzten 12 Monaten mehr als 60% der Netto-Mittelzuflüsse. Die Top 20% erhalten mehr als 100%. Dies bedeutet, dass die verbleibenden 80% der Fonds im Schnitt mit Nettoabflüssen zu kämpfen haben.
- **Top-Ten-Fonds**
6 der Top-Ten-Fonds erhielten in den letzten 12 Monaten Zuflüsse von jeweils mehr als 2 Mrd. Euro. Hingegen hatten 2 der Top-Ten-Fonds entsprechende Abflüsse.

Liquidierungen - Vor allem kleine Fonds verschwinden

Profil Performance - Verwaltetes Vermögen



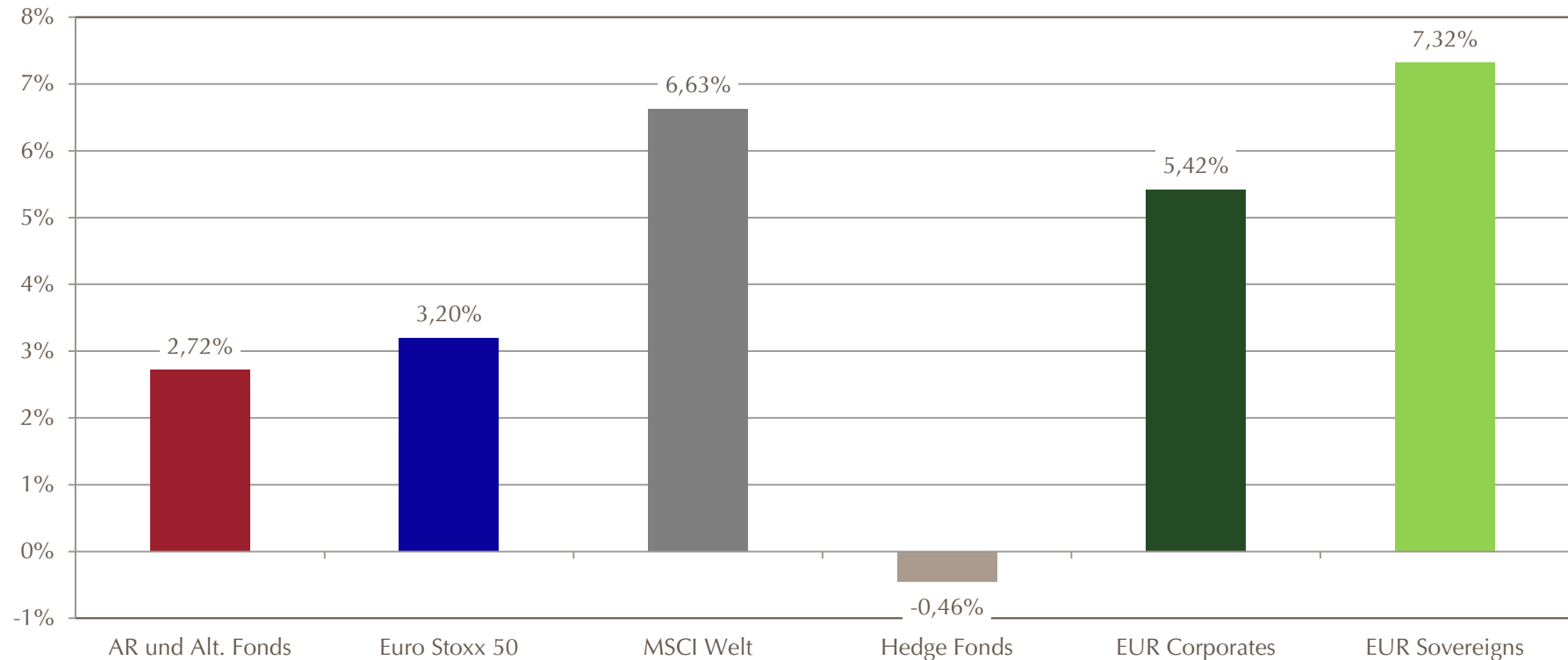
- Untersuchung der Fondsschließungen in den letzten 12 Monaten (Juni 2015 bis Juni 2016)
- Trotz teilweise guter Performance werden kleinere Fonds liquidiert.
- **Profil der liquidierten/verschmolzenen Fonds**
 - Mittlere Performance (Median) im Jahr vor der Schließung (06/2014 bis 06/2015): 5,0% vs. 5,11% Universum
 - AuM per Juni 2015: Median 12,6 Mio. EUR (Ø 37,0 Mio. EUR) vs. 113,3 Mio. im gesamten Universum
- Im Schnitt (Median) wurden die Fonds nach 4,9 Jahren liquidiert.

Performance von Absolute Return

5-Jahresvergleich

10

Wertentwicklung 5 Jahre p.a.



Quelle: Bloomberg, alle Angaben in EUR. Stand: 30. Juni 2016. Hedge Fonds repräsentiert durch HFRXGL Index; EUR Corporates durch iboxx € Corporates, EUR Sovereigns durch iboxx Euro Sovereigns Eurozone Performance Index, Euro Stoxx 50 Net Return Index, MSCI Welt Net Return. Alle Renditen in Basiswährung.

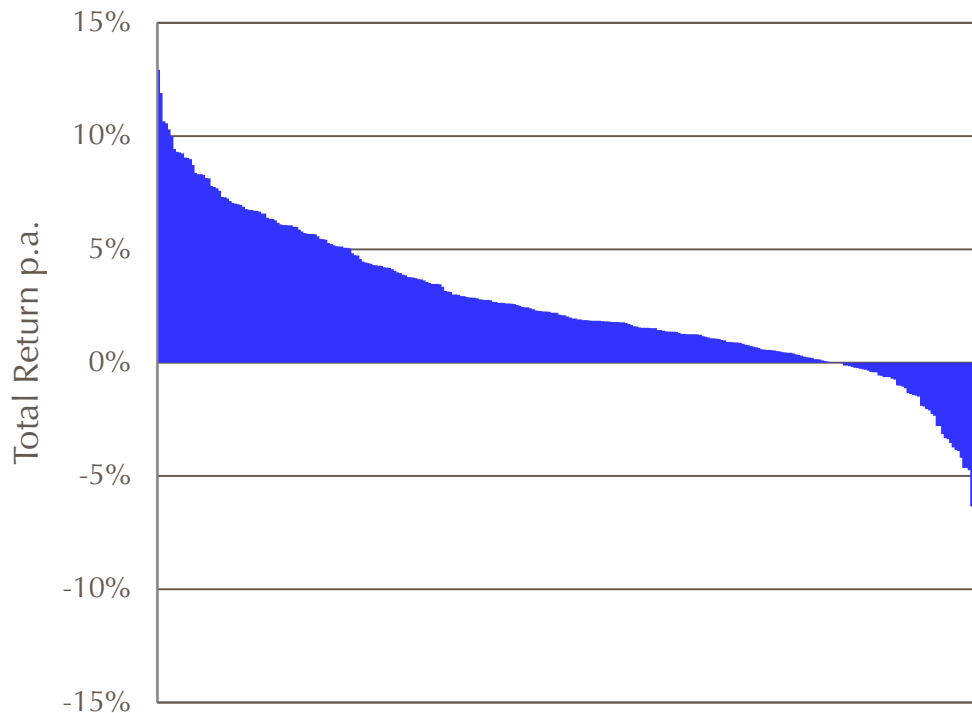


Solide Performance auf lange Sicht

5-Jahresvergleich

11

Performance p.a. im 5-Jahresvergleich



- **AR-Fonds halten Produktversprechen**
86,2% der Fonds erzielen im 5-Jahresvergleich positive Renditen. Im 5-Jahresvergleich per 06/2015 (88,9%) und 06/2014 (86,2%) wurden ähnliche Werte erreicht.
- **Schlechtere Performance als Aktien, bessere als liquide Hedgefonds**
Die absolute Rendite liegt im Durchschnitt bei +2,72% p.a., wohingegen die Rendite liquider Hedgefonds mit -0,46% sogar negativ ist. Aktien und Renten erzielten eine bessere Wertentwicklung.
- **Deutlich wachsende Fondshistorie**
Es gibt mittlerweile 310 Absolute Return-Fonds mit mindestens 5-jährigem Track Record.

Quelle: Thomson Reuters Lipper, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dt., Betrachtung der Hauptanteilklassen, Stand: 30. Juni 2016

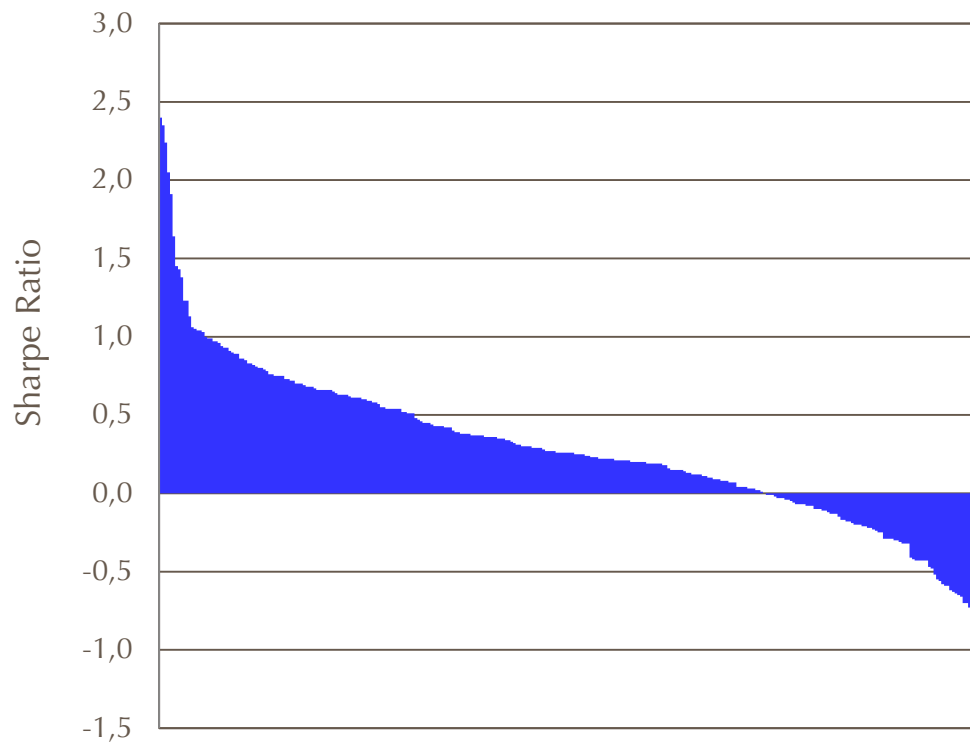


Starke Streuung der Sharpe Ratio

5-Jahresvergleich

12

Sharpe Ratio im 5-Jahresvergleich



Quelle: Thomson Reuters Lipper, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dt., Betrachtung der Hauptanteilklassen, Stand: 30. Juni 2016

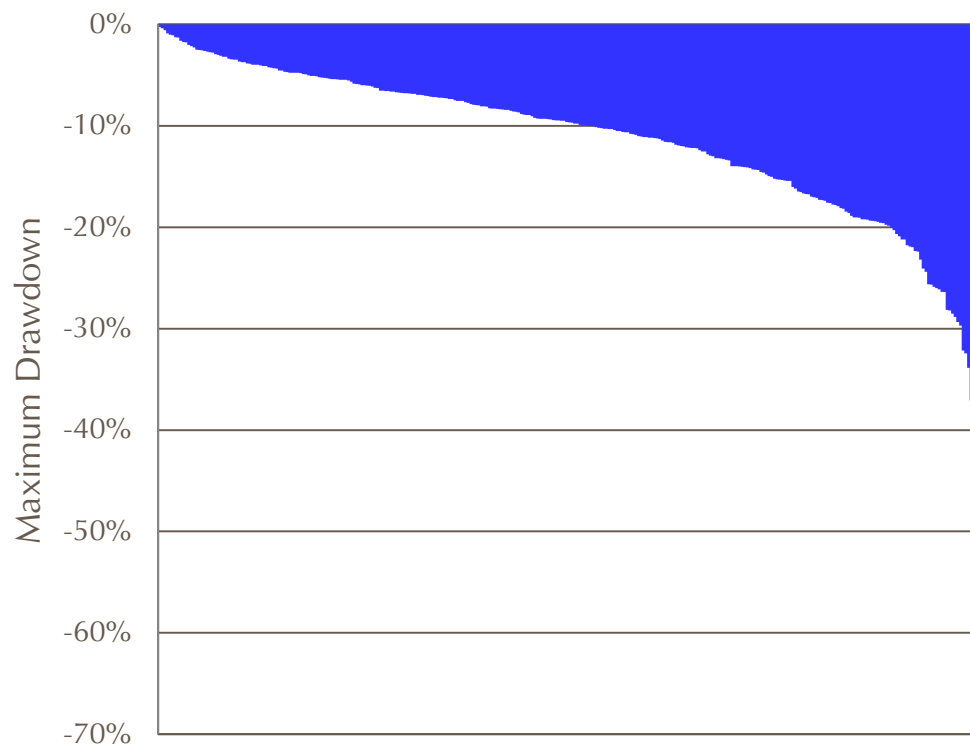
- **Anspruch von Absolute Return-Fonds**
Nachhaltigen Nutzen für die Anleger zu stiften, attraktive risikoadjustierte Renditen erzielen (d.h. positive Sharpe Ratio) bei geringer Korrelation zu traditionellen Asset Klassen.
- **73% der 310 Fonds erzielen eine positive Sharpe Ratio**
deutlich weniger als ein Jahr zuvor (per 06/2015: 81%).
- **Streuung der Sharpe Ratio:**
Die Streuung der Ergebnisse reicht von 2,4 bis -1,2 und zeigt, dass die Qualitätsunterschiede der Absolute Return- und Liquid Alternatives-Fonds weiterhin hoch sind.

Absolute Return-Fonds im 5-Jahresvergleich

Maximalverluste sind konstant niedriger als bei Aktien

13

Maximum Drawdown im 5-Jahresvergleich



Quelle: Thomson Reuters Lipper, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dt., Betrachtung der Hauptanteilklassen, Stand: 30. Juni 2016

- **Maximalverlust steigt an**
Der durchschnittliche Maximum Drawdown (MDD) über fünf Jahre hat sich auf -11,57% erhöht. Ein Jahr zuvor lag er bei -10,3% (06/2015).
- **Aktienmärkte mit deutlich höheren Maximalverlusten**
Euro STOXX 50 (-23,12%) und MCSI Welt (-16,61%) weisen deutlich höhere MDDs auf. Hedgefonds verzeichneten mit -8,93% einen etwas geringeren MDD.
- **Große Streuung der MDD**
Der Maximum Drawdown (MDD) pro Fonds reicht von -0,25% bis zu -65,6% und zeigt damit weiterhin hohe Qualitätsunterschiede, aber auch die Heterogenität der verfolgten Strategien der Fonds.

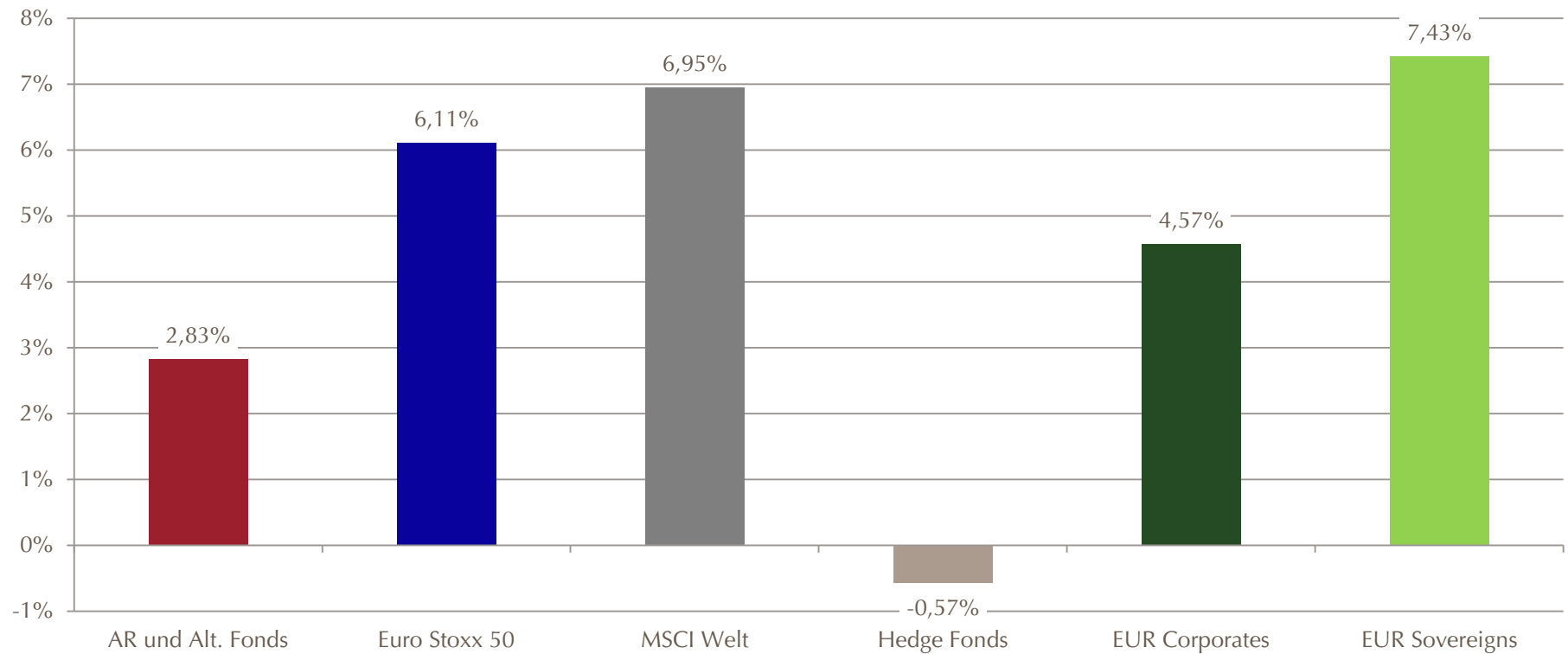


Performance von Absolute Return

3-Jahresvergleich

14

Wertentwicklung 3 Jahre p.a.



Quelle: Bloomberg, alle Angaben in EUR. Stand: 30. Juni 2016. Hedge Fonds repräsentiert durch HFRXGL Index; EUR Corporates durch iboxx € Corporates, EUR Sovereigns durch iboxx Euro Sovereigns Eurozone Performance Index, Euro Stoxx 50 Net Return Index, MSCI Welt Net Return. Alle Renditen in Basiswährung.

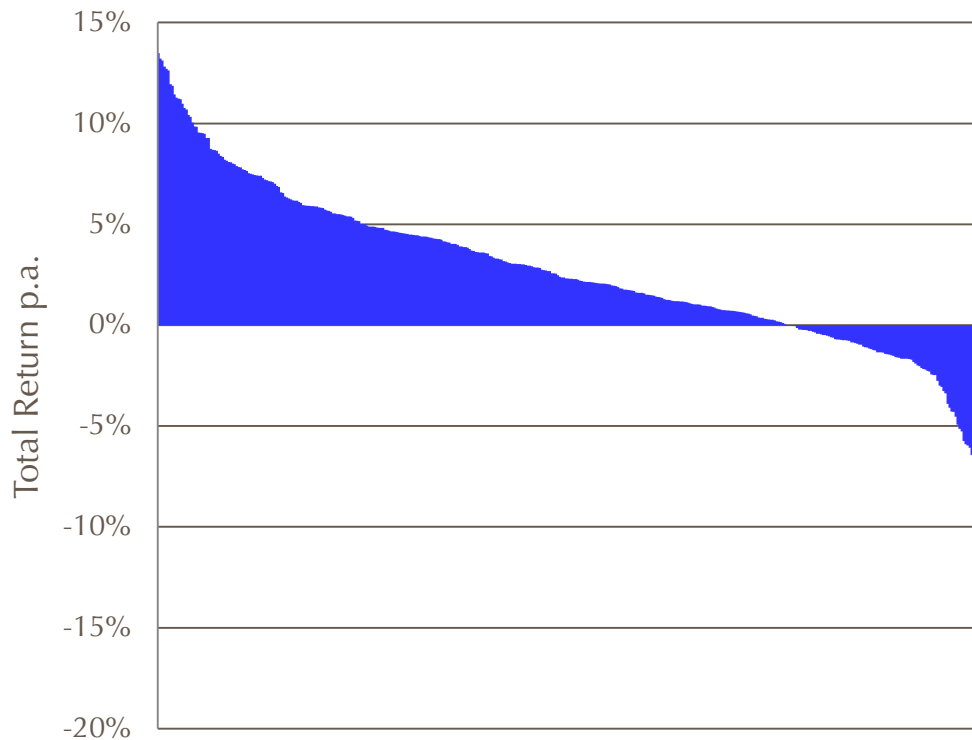


Moderate Performance über 3 Jahre

Über 75 Prozent mit positivem Ergebnis

15

Performance p.a. im 3-Jahresvergleich



- **3/4 der Fonds mit positiven Renditen**
76,2% der Fonds erzielen im 3-Jahresvergleich positive Renditen (vs. 92,5% per 06/2015).
- **3-Jahres-Performance verschlechtert sich**
Die absolute Rendite für den Betrachtungszeitraum liegt im Durchschnitt bei 2,83% gegenüber 5,37% per 30.06.2015.

Quelle: Thomson Reuters Lipper, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dt., Betrachtung der Hauptanteilklassen, Stand: 30. Juni 2016

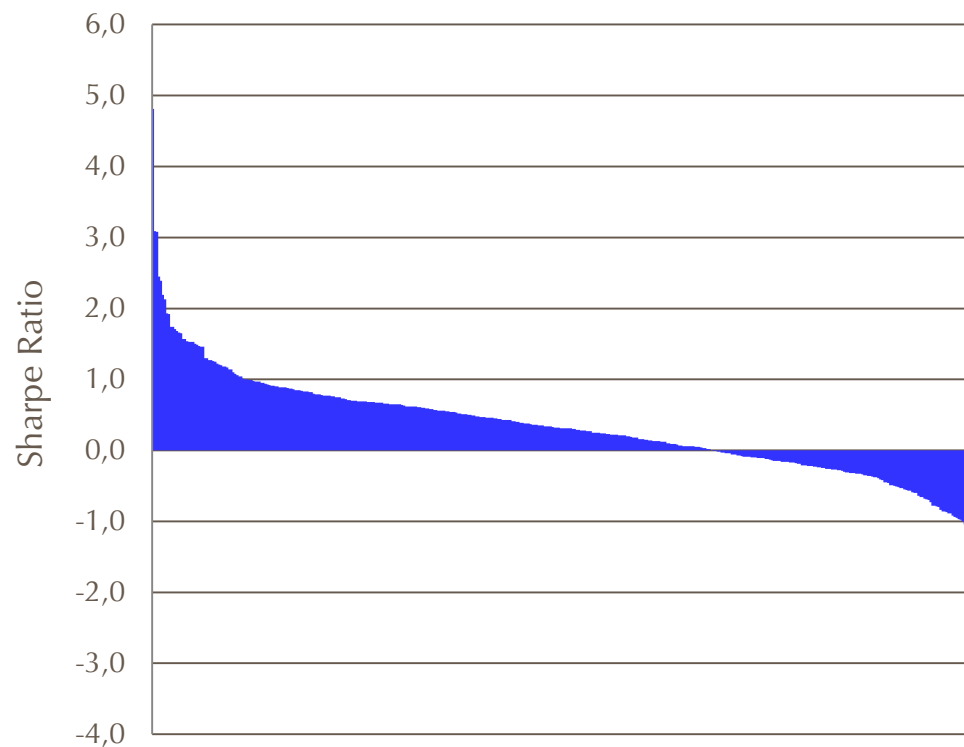


Zwei Drittel halten Produktversprechen

3-Jahresvergleich

16

Sharpe Ratio im 3-Jahresvergleich



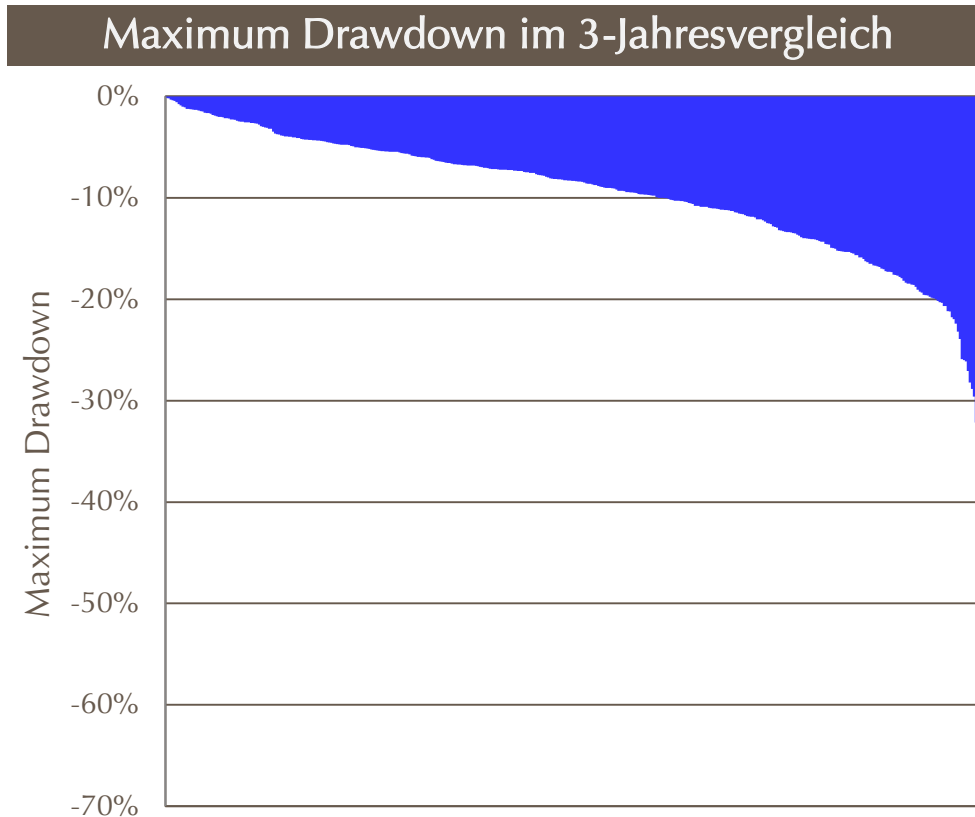
Quelle: Thomson Reuters Lipper, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dt., Betrachtung der Hauptanteilklassen, Stand: 30. Juni 2016

- **Zwei Drittel der Fonds erfüllen ihr Produktversprechen**
Von 411 analysierten Absolute Return-Fonds erreichen 67,5% über 3 Jahre eine positive Sharpe Ratio (vs. 86% per 06/2015).
- **Streuung der Sharpe Ratio bleibt sehr groß**
Die große Streuung der Ergebnisse von 4,81 bis -2,66 offenbart erhebliche Qualitätsunterschiede im Absolute Return-Segment (per 06/2015: von 6,59 bis -2,53).

Maximalverluste steigen an

3-Jahresvergleich

17



Quelle: Thomson Reuters Lipper, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dt., Betrachtung der Hauptanteilklassen, Stand: 30. Juni 2016

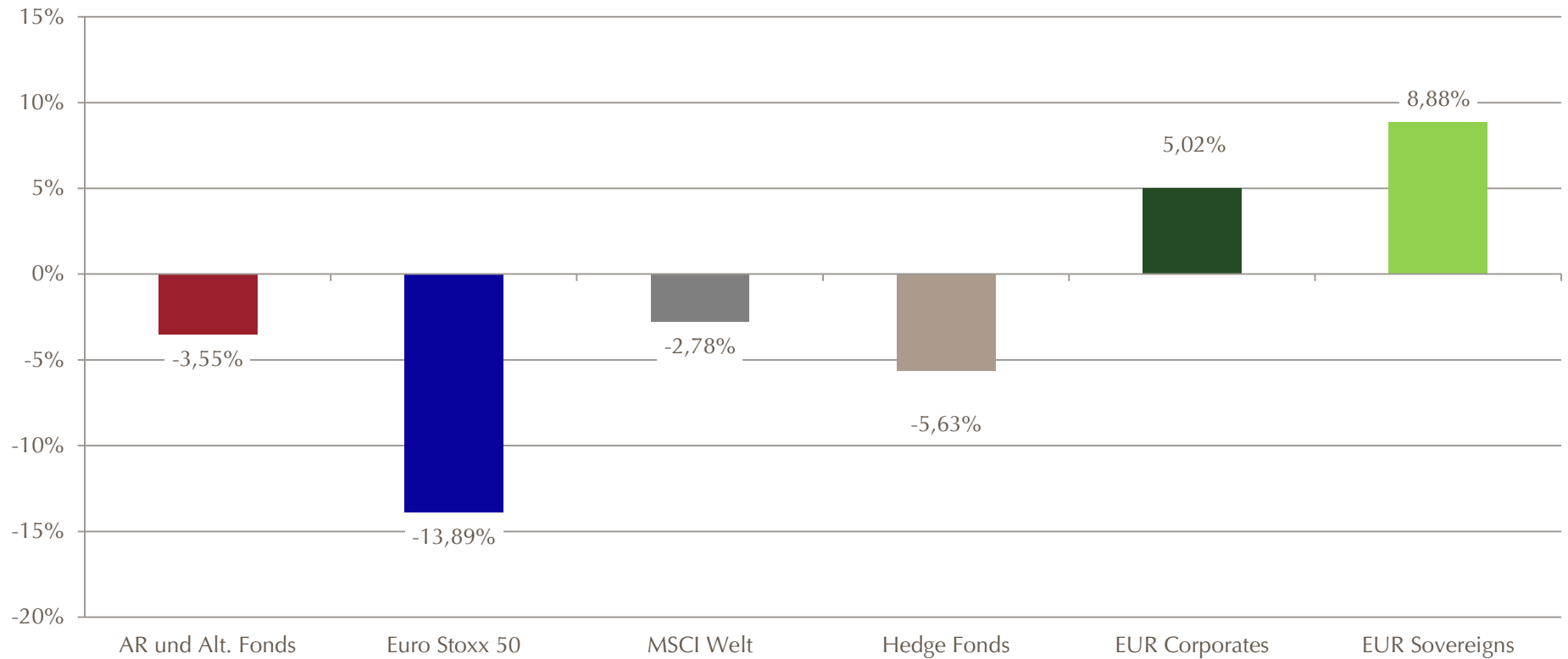
- **Maximalverluste gestiegen**
Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die maximalen Drawdowns erhöht: -9,95% versus -6,60% per 06/2015.
- **Durchschnittlicher Maximalverlust liegt zwischen dem von Aktien und Renten**
Aktien verzeichneten im gleichen Zeitraum MDDs von -11,96% (MSCI Welt) und -18,91% (Euro STOXX 50). Euro-Staatsanleihen wiesen einen MDD von -5,41% auf.
- **Drawdowns steigen in der Breite an**
Anders als in früheren Jahren, wo Einzelfonds mit sehr hohen Verlusten starken Einfluss auf das Ergebnis hatten, stiegen die Max. Drawdowns des untersuchten Fondsuniversum in ihrer Gesamtheit an.

Performance von Absolute Return

1-Jahresvergleich

18

Wertentwicklung 1 Jahr



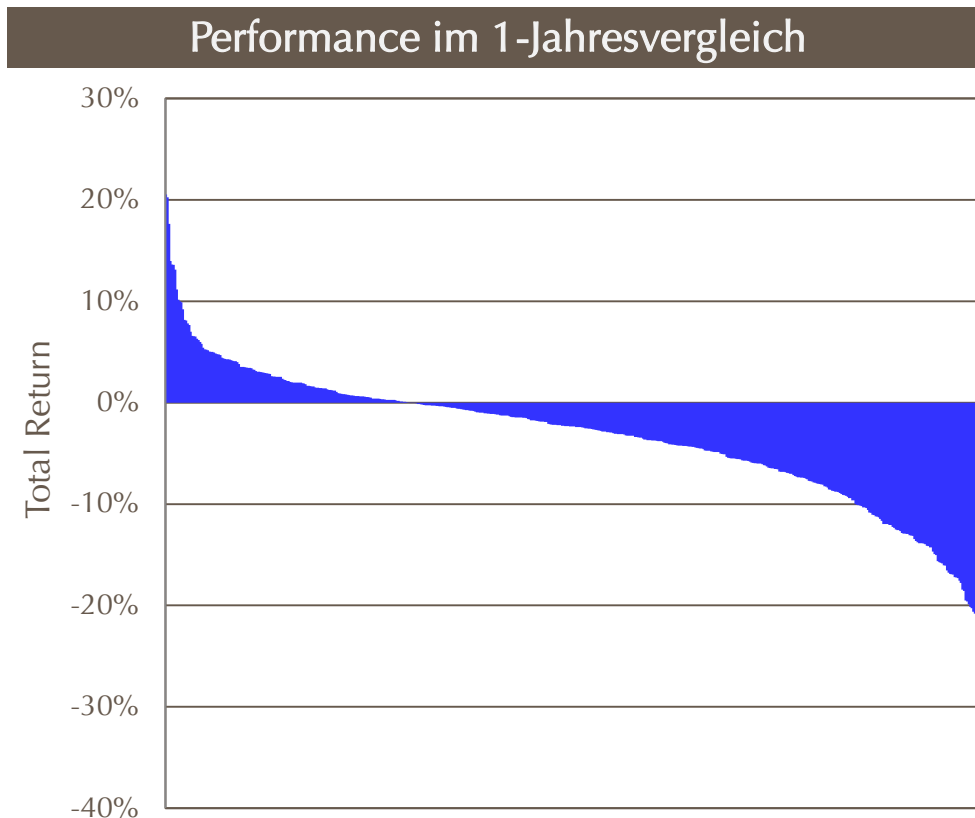
Quelle: Bloomberg, alle Angaben in EUR. Stand: 30. Juni 2016. Hedge Fonds repräsentiert durch HFRXGL Index; EUR Corporates durch iboxx € Corporates, EUR Sovereigns durch iboxx Euro Sovereigns Eurozone Performance Index, Euro Stoxx 50 Net Return Index, MSCI Welt Net Return. Alle Renditen in Basiswährung.



Schwierige 12 Monate für Absolute Return

1-Jahresvergleich

19



Quelle: Thomson Reuters Lipper, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dt., Betrachtung der Hauptanteilklassen, Stand: 30. Juni 2016

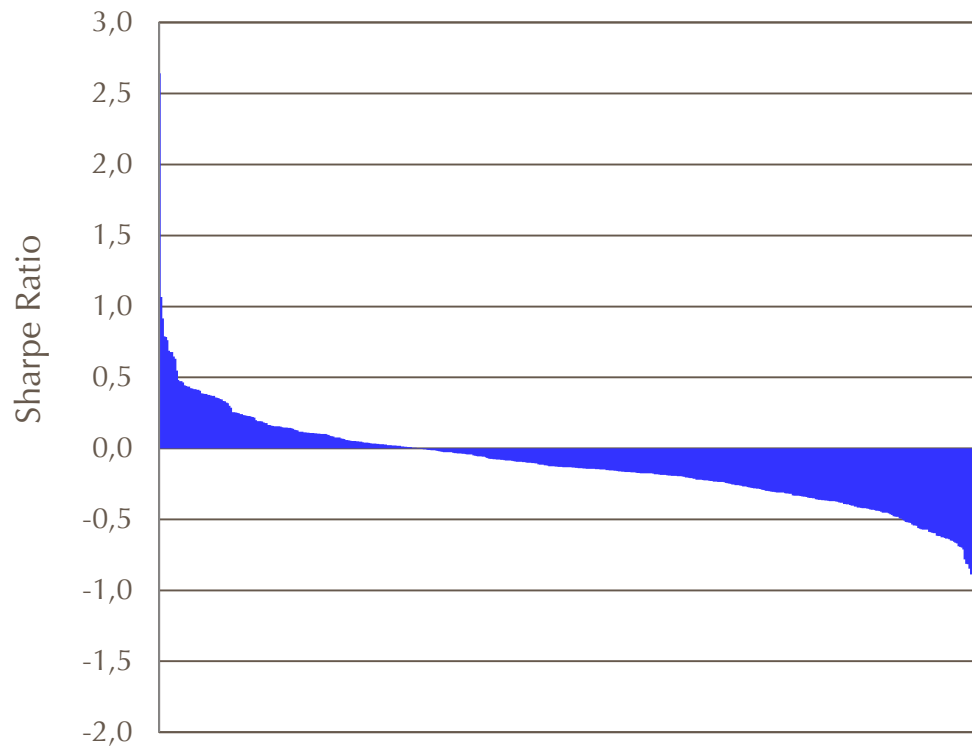
- **Weniger als 30% der Fonds mit positiven Renditen**
29,5% der Absolute Return-Fonds erzielten in den letzten 12 Monaten positive Renditen.
- **1-Jahres-Performance im Jahresvergleich deutlich verschlechtert**
Die absolute Rendite liegt im Durchschnitt bei -3,55%; im Vergleich zu 9,35% per Juni 2015. Nur Renten zeigen im Betrachtungszeitraum eine positive Performance.
- **Fast alle Strategien im Minus**
Die Verluste betreffen praktisch alle Strategien, lediglich Alt. Relative Value Fonds erreichen im Schnitt eine deutlich positive Performance.
- **Grund für das schwache Abschneiden**
war vor allem das 1. Halbjahr 2016 mit Verlusten quer über fast alle Asset Klassen und hohe Volatilitäten.



Weniger als ein Drittel der Fonds mit positiver Sharpe Ratio – 1-Jahresvergleich

20

Sharpe Ratio im 1-Jahresvergleich



- **Die letzten 12 Monate waren eine Herausforderung**
Von 532 analysierten Absolute Return-Fonds erfüllten 31,3% ihr Produktversprechen (vs. 65% per 30.06.2015).
- **Moderate Streuung der Sharpe Ratio**
Die Streuung der Sharpe Ratio ist dennoch mit Ergebnissen von 2,46 bis -1,66 deutlich.

Quelle: Thomson Reuters Lipper, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dt., Betrachtung der Hauptanteilklassen, Stand: 30. Juni 2016

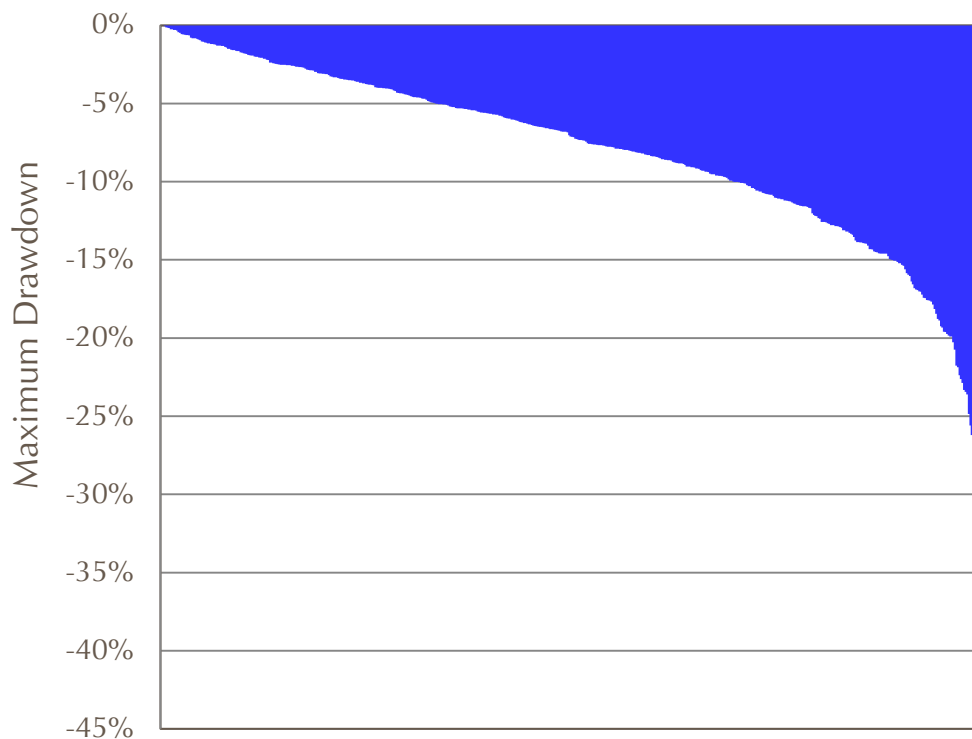


Deutlich höhere Maximalverluste

1-Jahresvergleich

21

Maximum Drawdown im 1-Jahresvergleich



Quelle: Thomson Reuters Lipper, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dt., Betrachtung der Hauptanteilklassen, Stand: 30. Juni 2016

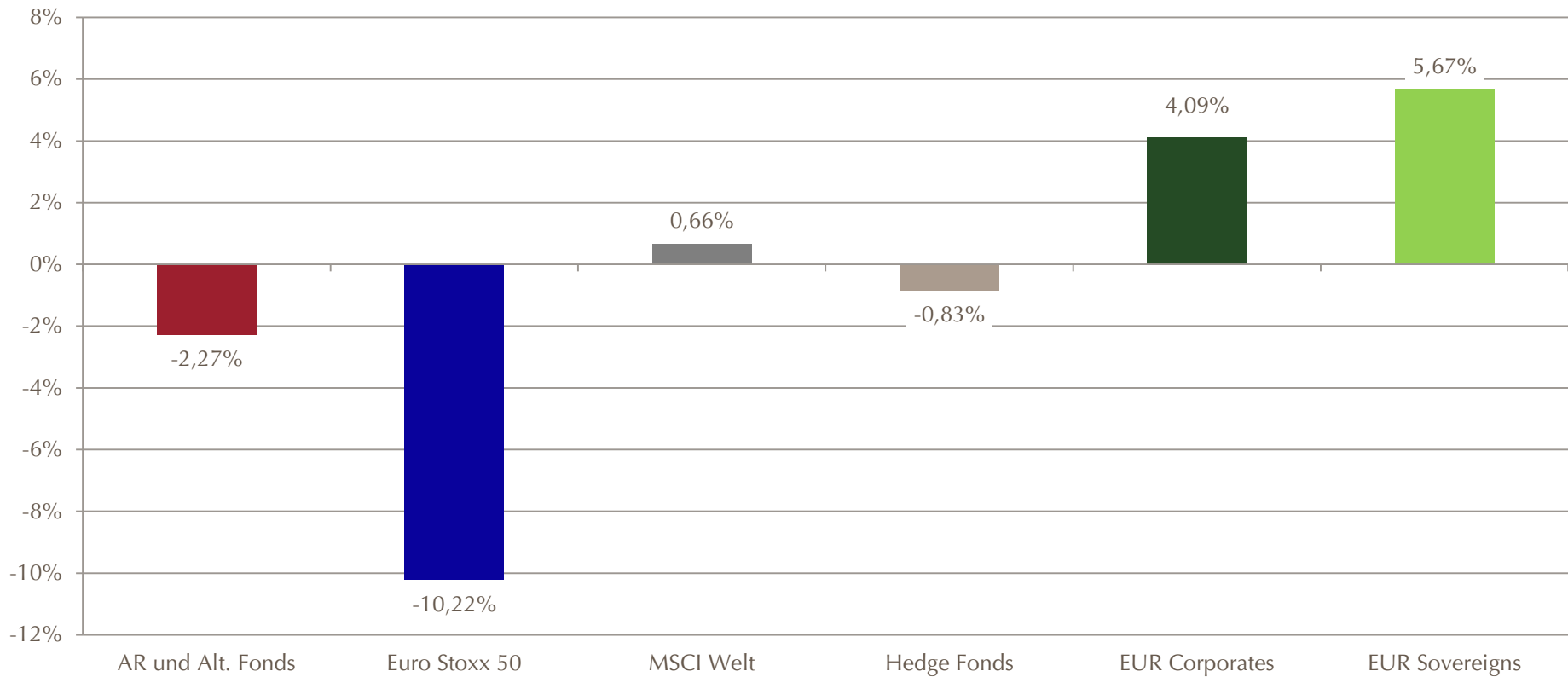
- **Maximalverluste haben sich massiv erhöht**
Gegenüber dem Vorjahreszeitraum sind die MDDs bei Absolute Return-Fonds deutlich angestiegen: -8,16% (per 06/2015: -4,15%).
- **Maximalverlust ähnlich wie bei liquiden Hedge Fonds**
Hedge Fonds erlitten Drawdowns von im Schnitt -7,78%. Aktien verzeichneten im gleichen Zeitraum wesentlich höhere MDDs von -11,5% (MSCI Welt) und -18,1% (Euro STOXX).
- **Enorme Spannweite der MDDs**
Der MDD pro Fonds reichten von 0,0% bis zu -39,56%.

Performance von Absolute Return

1. Halbjahr 2016

22

Wertentwicklung YTD



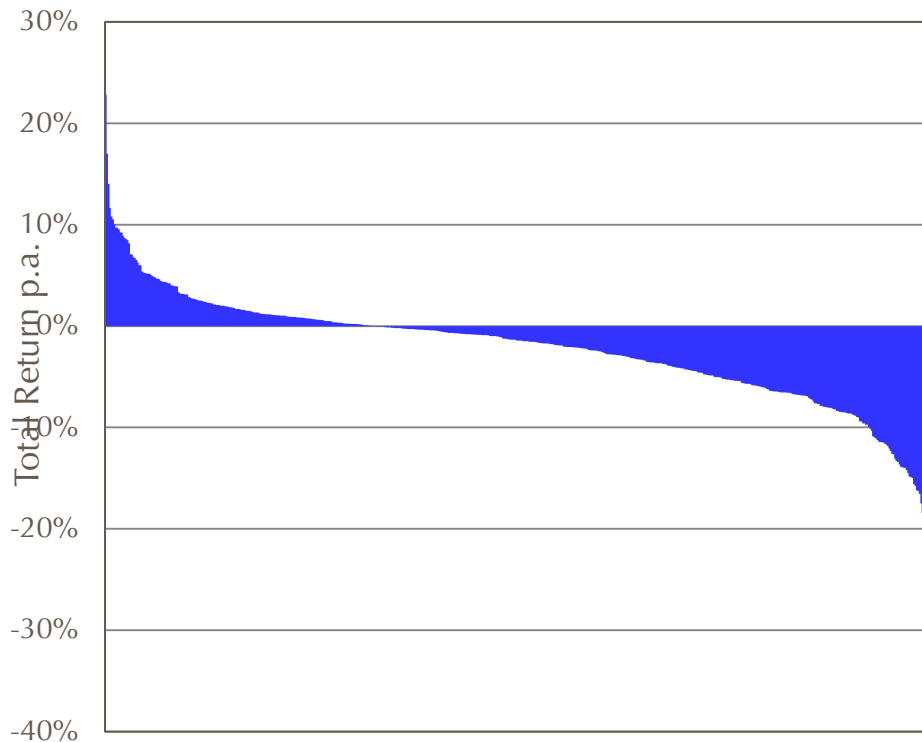
Quelle: Bloomberg, alle Angaben in EUR. Stand: 30. Juni 2016. Hedge Fonds repräsentiert durch HFRXGL Index; EUR Corporates durch iboxx € Corporates, EUR Sovereigns durch iboxx Euro Sovereigns Eurozone Performance Index, Euro Stoxx 50 Net Return Index, MSCI Welt Net Return. Alle Renditen in Basiswährung.



Absolute Return

Gegenwind im laufenden Jahr

Performance YTD



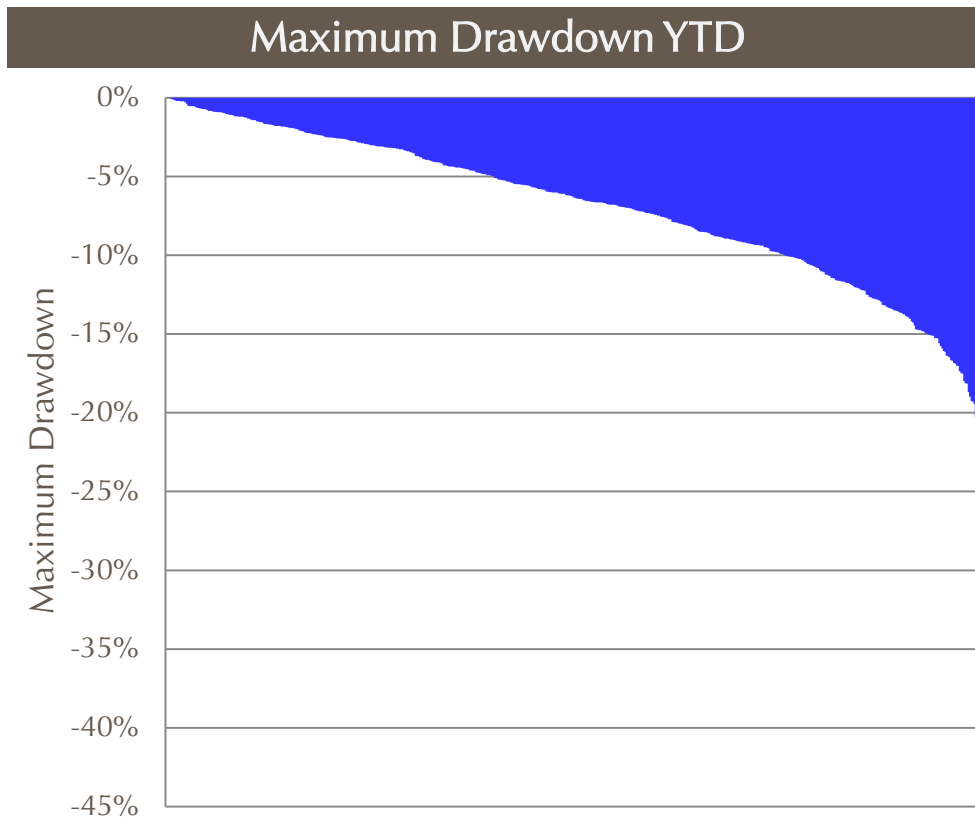
Quelle: Thomson Reuters Lipper, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dt., Betrachtung der Hauptanteilklassen, Stand: 30. Juni 2016

- Etwa ein Drittel der Fonds mit positiven Renditen
32,9% der untersuchten Fonds aus dem Segment Absolute Return und Alternatives erzielten im laufenden Jahr positive Renditen.
- Nur Renten gewinnen
Staats- und Unternehmensanleihen erzielen eine deutlich positive Performance (+5,67 bzw. +4,09%). Europäische Aktien verlieren am stärksten (Euro Stoxx 50: -10,22%). Liquide Hedgefonds erreichen im Vergleichszeitraum -0,83% (HFRX Global).
- Grund für das schwache Abschneiden
war insbesondere die Dominanz europäisch orientierter Strategien im untersuchten Universum und deren Exposure zu europäischen Aktien. Diese schnitten im globalen Vergleich besonders schlecht ab und waren im Juni auch überproportional durch das „Brexit“-Votum betroffen.



Hohe Maximalverluste und große Streuung – 1. Halbjahr 2016

24



- Der Maximalverlust lag bei durchschnittlich 7,16% im ersten Halbjahr und damit höher als bei liquiden Hedge Fonds
Diese erlitten Drawdowns von durchschnittlich -3,08%. Europäische Aktien verzeichneten im gleichen Zeitraum wesentlich höhere MDDs: -10,22% (Euro STOXX).
- Enorme Spannweite der MDDs
Der MDD pro Fonds reichten von -0,03% bis zu -40,3%.

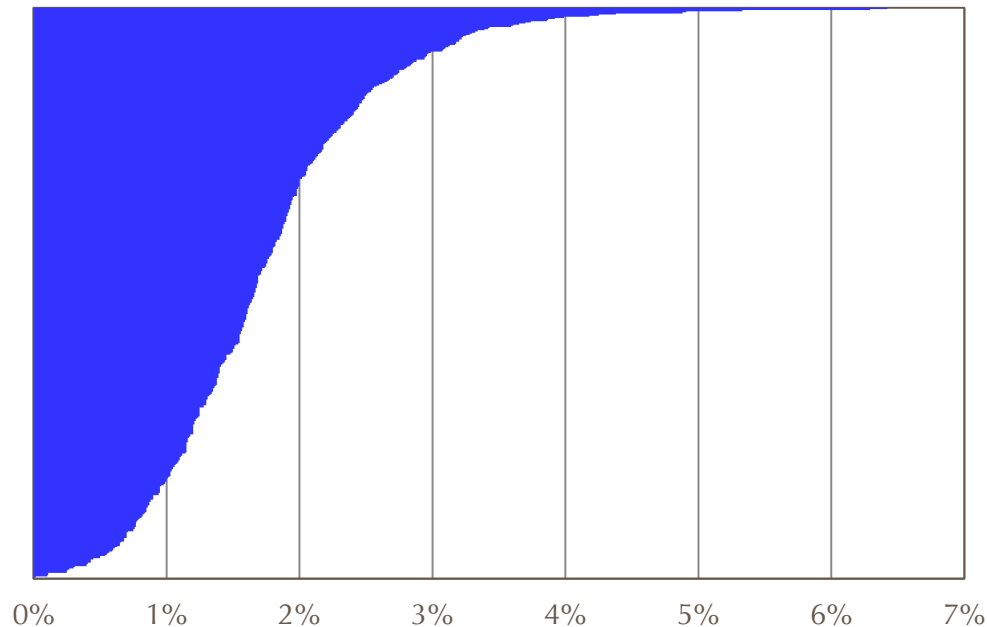
Quelle: Thomson Reuters Lipper, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dt., Betrachtung der Hauptanteilklassen, Stand: 30. Juni 2016



Total Expense Ratio (TER) leicht rückläufig

25

TER liegt im Schnitt bei 1,70%



Total Expense Ratio

- **Anhaltend hohe Gebührenbelastung**
Vergleichsweise hohe Gebührenbelastung drückt auf die Performance (Ø TER 1,70%).
- **Höhe der durchschnittlichen TER im Absolute Return-Segment** seit geraumer Zeit weitgehend stabil (12/2015: 1,75%).

Quelle: Thomson Reuters Lipper, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dt., Betrachtung der Hauptanteilklassen, Stand: 30. Juni 2016

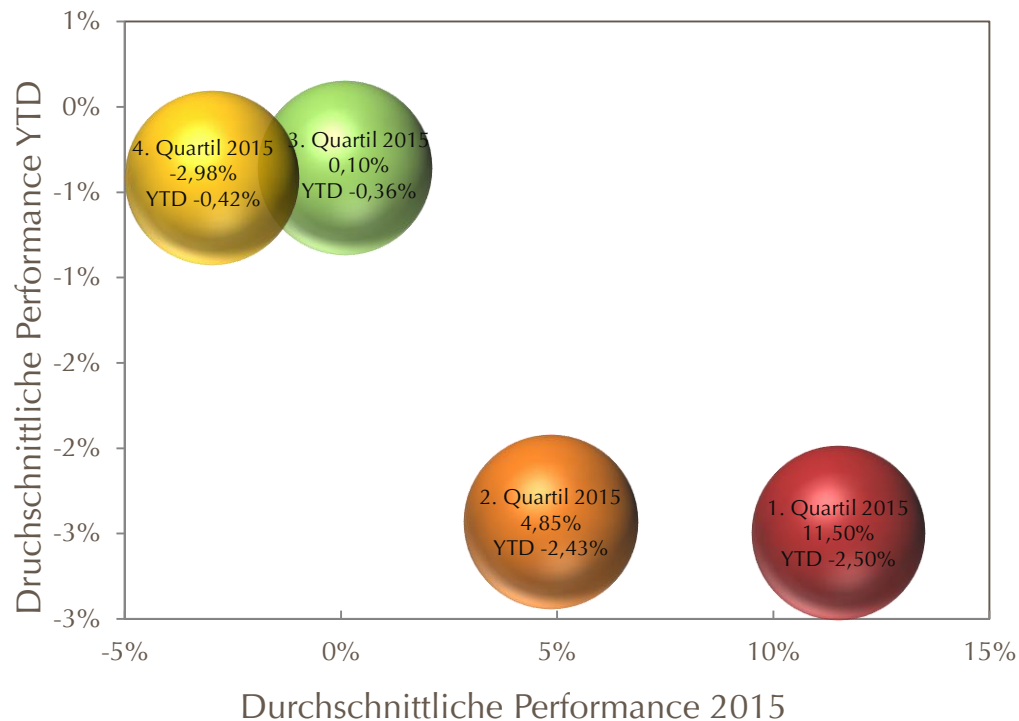


Enttäuschende Performance im 1. HJ 2016

Auf kurze Sicht: Past Performance schlechter Ratgeber

26

Trendumkehr bei der Performanceverteilung



- Die durchschnittliche Performance aller Quartile ist im laufenden Jahr negativ.
- **Past Performance schlechter Ratgeber**
Fonds mit überdurchschnittlicher Performance in 2015 schneiden im 1. Halbjahr 2016 unterdurchschnittlich ab: Fonds, die 2015 im höchsten Performance-Quartil rangierten, finden sich YTD im 4. Quartil wieder.
- Entsprechend zeigten Fonds, die sich 2015 in den beiden letzten Quartilen rangierten die relativ beste Performance mit -0,36% bzw. -0,42%.

Quelle: Thomson Reuters Lipper, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dt., Betrachtung der Hauptanteilklassen, Stand: 30. Juni 2016. Fonds zugelassen vor dem 01.01.2015.

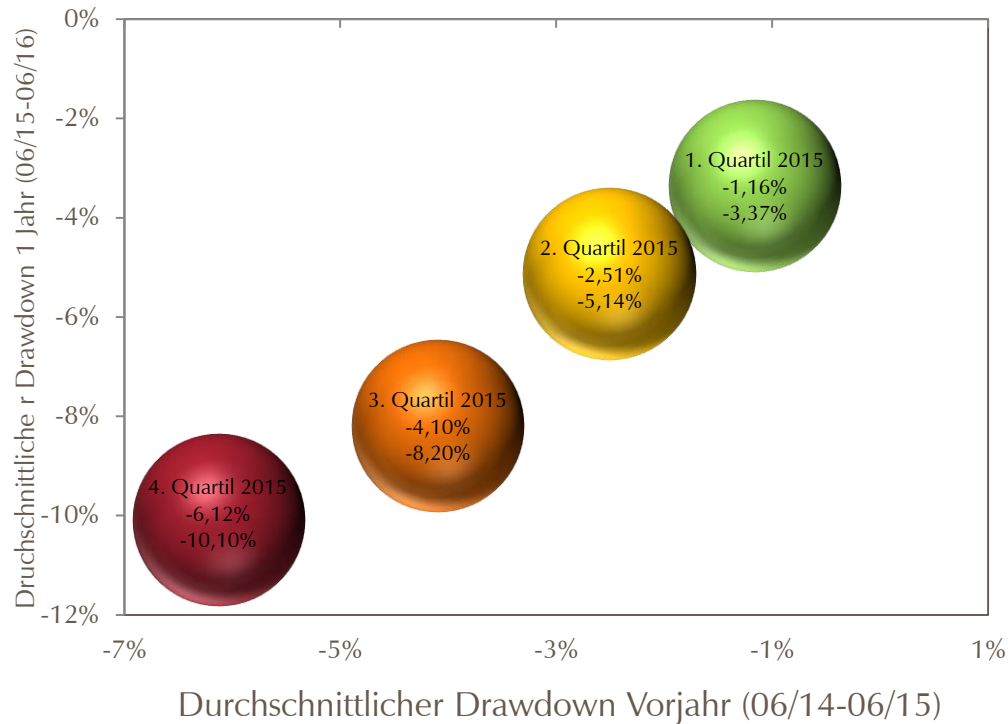


Steigende Drawdowns

Bewährte Fonds des Vorjahres behaupten sich auch in 2016

27

Drawdowns haben sich insgesamt deutlich erhöht



Quelle: Thomson Reuters Lipper, AR- und Alternative Fonds (EUR und andere Währungen), Vertriebszulassung Dt., Betrachtung der Hauptanteilklassen, Stand: 30. Juni 2016. Fonds zugelassen vor dem 01.01.2015.

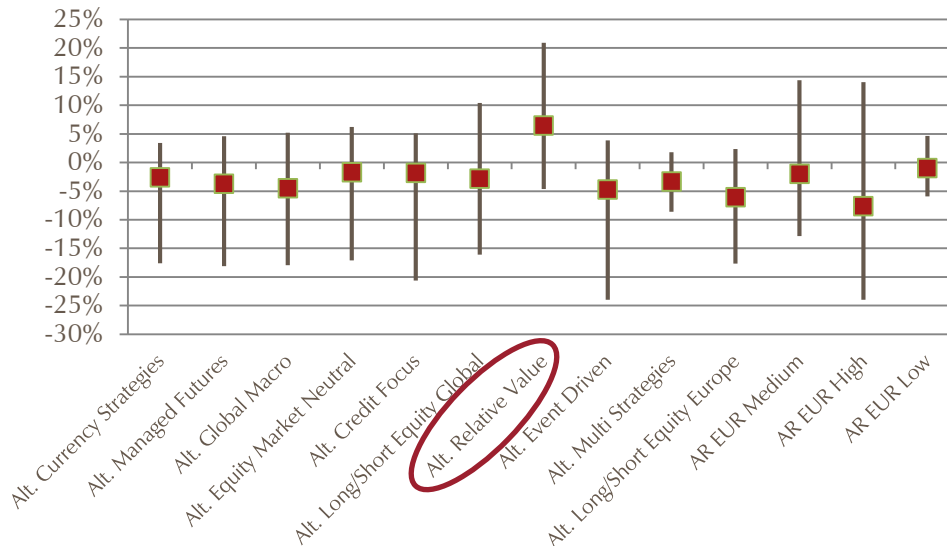
- Die Fonds mit den geringsten Rückschlägen im Vorjahr behaupten sich auch dieses Jahr am besten
Fonds, die 2015 im obersten Drawdown-Quartil rangierten (-1,16% im Schnitt), weisen auch YTD mit -3,37% den durchschnittlich geringsten Drawdown auf.
- Die Drawdowns haben sich seit 2015 weiter erhöht und treffen Fonds in der Breite
Die durchschnittlichen Drawdowns aller Quartile liegen YTD über denen des Vorjahres. Gleichzeitig streuen die durchschnittlichen Drawdown der Quartile stark: während das 1. Quartil im Schnitt 3,37% einbüßt, verliert das schlechteste Quartil 10,1%.

Dispersion der Performance

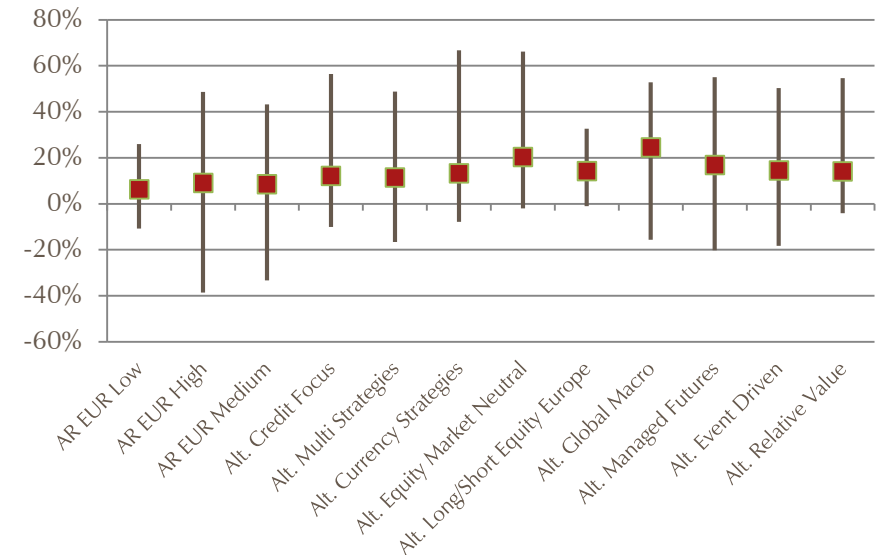
Managerauswahl gerade in schwierigen Märkten wichtig

28

Auch auf Jahressicht gab es erfolgreiche Fonds
(06/2015-06/2016)



Deutliche Qualitätsunterschiede
im 5-Jahresvergleich



Non-direktionale Strategien

haben in dem volatilen, von Trendwechseln dominierten Marktumfeld am besten funktioniert.

Managerauswahl ist unverzichtbar:

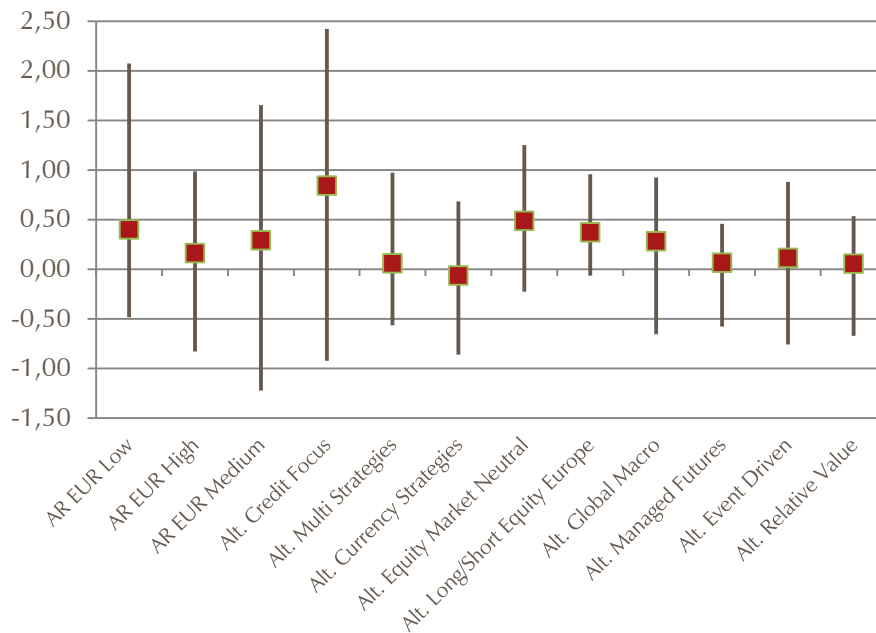
Top Manager liefern unabhängig vom Marktumfeld gute Ergebnisse.

Dispersion der Risikokennzahlen

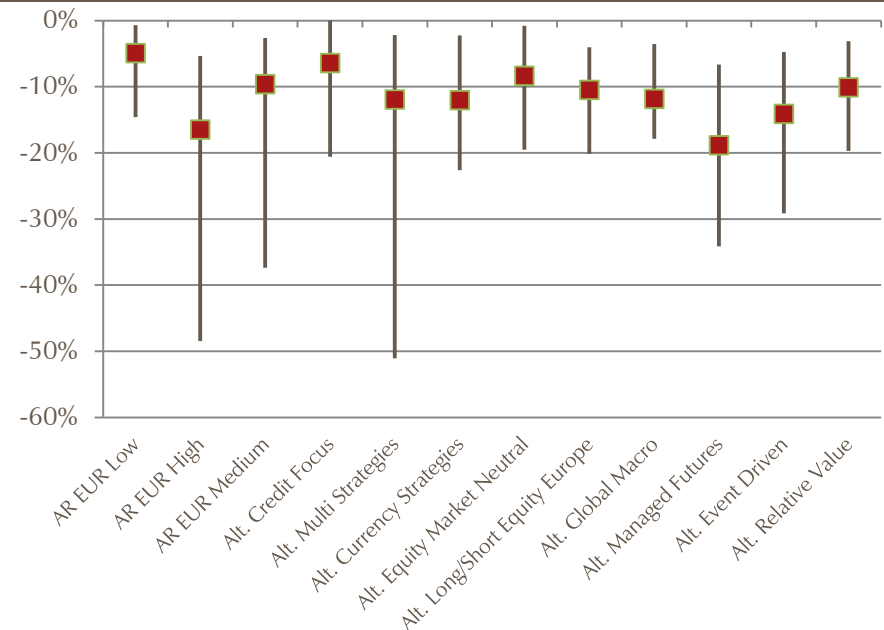
Deutliche Qualitätsunterschiede innerhalb der Strategien

29

Sharpe Ratio 5 Jahre



Max. Drawdowns 5 Jahre



Das Risikoprofil variiert nicht nur zwischen den Strategien, sondern vor allem auch innerhalb.

Die historische Sharpe Ratio ist bei rentenorientierten Strategien am höchsten. Die max. Drawdowns werden bei non-direktionalen Alternativen Strategien am effizientesten begrenzt.

Disclaimer

Es handelt sich hierbei um Fondsinformationen zu allgemeinen Informationszwecken. Sie ersetzen weder eigene Marktrecherchen noch sonstige rechtliche, steuerliche oder finanzielle Information oder Beratung. Die dargestellten Informationen stellen keine Kauf- oder Verkaufsaufforderung oder Anlageberatung dar. Sie enthalten nicht alle für wirtschaftlich bedeutende Entscheidungen wesentliche Angaben und können von Informationen und Einschätzungen anderer Quellen/Marktteilnehmer abweichen. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität dieser Informationen wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Portfolio Managers wieder, und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die vollständigen Angaben zu dem Fonds sind den jeweils gültigen Vertragsunterlagen zu entnehmen. Von den gültigen Vertragsunterlagen abweichende Auskünfte oder Erklärungen dürfen nicht abgegeben werden. Investitionsentscheidungen auf der Basis von Auskünften oder Erklärungen, welche nicht in den gültigen Vertragsunterlagen enthalten sind, erfolgen ausschließlich auf Risiko des Investors. Weiterführende Informationen erhalten Sie kostenlos bei der Lupus alpha Asset Management AG, Speicherstraße 49-51, 60327 Frankfurt am Main, auf Anfrage telefonisch unter +49 69 365058-7000, per Email service@lupusalpha.de oder über unsere Homepage www.lupusalpha.de.

Weder diese Fondsinformationen, noch ihr Inhalt, noch eine Kopie davon darf ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der Lupus alpha Asset Management AG auf irgendeine Weise verändert, vervielfältigt oder an Dritte übermittelt werden. Mit der Annahme dieses Dokuments wird die Zustimmung zur Einhaltung der oben genannten Bestimmungen erklärt.

